

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Aachen, den 12. April 1898. Otto Müller vorm. Benrath & Vogelgesang Buchhandlung. Bernhard Wende trat als Gesellschafter in die Firma ein, die nunmehr Otto Müller's Buchhandlung Müller & Wende lautet.

Braunschweig, den 16. April 1898. Friedrich Wagner. Infolge Ausscheidens der Frau Hugo Ketemeyer, Louise, geb. Wagner, ist die Gesellschaft aufgelöst und wird das Geschäft von Ottomar Lord unter unveränderter Firma allein fortgesetzt.

Charlottenburg, den 7. April 1898. Max Simion. Inhaber der Firma ist Max Simion (Schlüterstr. 62).

Dresden, den 16. April 1898. Ernst S. Meyer. Otto Julius Karl Elsner wurde als Procurist eingetragen.

Feldkirch, den 5. April 1898. Arthur Ditt- rich, vormals Wagner'sche Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung. Die Firma wurde gelöscht.

Hannover, den 9. April 1898. Ehler & Krifche. Den Ernst Ehlers, Edo Othmer und Georg Lange ward Kollektivprokura derart erteilt, daß je zwei von ihnen die Gesellschaft vertreten und die Firma zeichnen.

— den 12. April 1898. E. Gereke. Inhaber der Firma ist Heinrich August Ernst Gereke.

Königsberg i. Pr., den 6. April 1898. Königsberger Hartung'sche Zeitungs- und Verlags-Druckerei, Gesellschaft auf Aktien. Heinrich Wogram ist ausgeschieden und an dessen Stelle Emil Walter zum Direktor gewählt.

Landeshut, Schlef., den 15. April 1898. A. Bachmann. Die Firma ist auf Albinus Niepel übergegangen.

Landshut, den 6. April 1898. Franz Paul Attenkofer, Buch-, Kunst-, Schreibmaterialien- und Musikalienhandlung. Johann Baptist Attenkofer betreibt das Geschäft unter bisheriger Firma weiter. Die Prokura des Georg Attenkofer ist erloschen.

Leipzig, den 12. April 1898. Herm. Reinh. Thom's Verlags-Anstalt in L.-Neudnig. Die Firma ist gelöscht worden.

— — B. Thom, Verlagsbuchhandlung in L.-Neudnig. Inhaberin der Firma ist Frau Hulda Therese Pauline Thom geb. Zell. Dem Hermann Reinhold Thom ward Prokura erteilt.

— den 14. April 1898. A. G. Liebeskind. Die Firma ist auf Franz Ludwig Liebeskind und August Julius Hermann Liebeskind übergegangen.

— — Liebeskind's Kommissions-Geschäft, M. Cyriacus. Als Procuristen sind Franz Hugo Richard Wigendorf und Max Ludwig Johannes Cyriacus eingetragen worden.

— den 16. April 1898. Meisenbach, Riffarth & Co. Dem Ernst Otto Friedel ward Prokura erteilt.

Leipzig, den 18. April 1898. Bernh. Friedr. Voigt (Sternwartenstr. 79), vorher in Weimar. Inhaber der Firma ist Matthäus Wilhelm Berndt.

München, den 15. April 1898. Meisenbach, Riffarth & Co. Die dem Friedrich Schauer erteilte Prokura ist erloschen.

Potsdam, den 12. April 1898. A. Cabos Buch- und Kunsthandlung. Die Firma ist gelöscht worden.

[18927] Hierdurch beehre ich mich, die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich die Sortimentsbuchhandlung des Herrn Oscar Groetschel in Gleiwitz am 30. März d. J. käuflich erworben habe und unter der Firma

Oscar Groetschel's Buchhandlung
(Inh. Paul Merkel)

weiterführen werde.

Gestützt auf eine 14jährige Thätigkeit, die ich bei den Firmen: Carl Spielmeier-Göttingen; Chr. G. Tienlen-Bremerhaven; Erwin Derwig-Göppingen; Finkelsche Buchhandlung-Hildesheim; Schulbuchhandlung-Braunschweig; Louis Türk-Posen; Barth'sche Buchhandlung-Aachen zu entwickeln Gelegenheit hatte, und mit genügenden Geldmitteln versehen, gebe ich mich der angenehmen Hoffnung hin, daß der Verkehr mit den Herren Verlegern stets ein überaus angenehmer sein wird.

Die vorhandenen Disponenden laut Disponenden-Faktur D.-M. 1898, sowie die Sendungen 1898 übernehme ich, die Genehmigung der Herren Verleger voraussetzend, auf eigene Rechnung und bitte ich auch fernerhin mich mit Kontoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen. Meinen Bedarf wähle ich stets selbst, dagegen erbitte mir besonders wichtige Circulare und Anzeigen stets direkt per Kreuzband. Herr Enobloch in Leipzig hat die Güte, die Vertretung für mich beizubehalten, und wird bei Kreditverweigerung stets mit genügendem Kasse versehen sein.

Zwei eigenhändig unterzeichnete Etablissemens-Circulare werde ich in den nächsten Tagen dem Börsenvereins-Archiv übergeben.

Hochachtungsvoll ergebenst

Gleiwitz, den 19. April 1898.

Paul Merkel.

Im Anschluß an obige Zeilen bitte ich die Herren Verleger, das mir während meiner 8jährigen Thätigkeit am hiesigen Blatte erwiesene Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen, und sage ich den Herren Kollegen für den vielfach recht angenehmen Verkehr an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank. Das ganze Geschäft, das ich zufolge meiner Krankheit aufzugeben gezwungen war, hat Herr Merkel sofort bar bezahlt, was für seine günstigen Vermögensverhältnisse sprechen dürfte. Alle offenen Saldi werden D.-M. 1898 durch mich prompt gezahlt. Herrn Enobloch in Leipzig für die stets so präcise Erledigung aller Geschäfte hier meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll

Gleiwitz, den 19. April 1898.

Oscar Groetschel.

[18959] P. P.

Hiermit bringe ich zur Kenntnis des Gesamtbuchhandels, daß der Verlag von:

Storm's Kursbuch fürs Reich,

bisher von mir gedruckt, aus der Konkursmasse der Firma Hugo Storm, Berlin, in meinen Besitz überging.

Die Auslieferung wird zu den bisherigen Bedingungen weiter erfolgen und zwar für Berliner Handlungen durch meinen Vertreter Herrn Hans Fischer, Mauerstraße 49, dort, für den übrigen Buchhandel von Leipzig aus durch Herrn Wilhelm Opek.

Wegen der Bezugsbedingungen verweise ich auf mein gleichzeitig zur Versendung kommendes Circular.

Alle auf Storm's Kursbuch bezüglichen Ostermehzahlungen bitte an mich zu leisten. Ebenso erbitte mir alle diesbezüglichen Remittenden.

Ich bitte von der Verlagsveränderung gef. Kenntnis zu nehmen und bemerke, daß die Mai-Ausgabe rechtzeitig zur Versendung kommen wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig u. Berlin, April 1898.

C. G. Röder.

Verkaufsantrag.

[18581] Ein ausgezeichnetes Lieferungs-Unternehmen, das sehr gut geht und noch großer Ausdehnung fähig ist und das sich auch ganz besonders für den Reise-Buchhandel eignet, ist preiswert zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter L. H. # 18581 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[18861] Am herrlichsten Punkte der deutschen Alpen (besuchtester Saisonort) ist eine besteingeführte Buchhandlung m. Nebenzweigen zu verkaufen. Zur Uebernahme erforderlich 12000 M. Näheres unter A. K. # 18861 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer Verlag billig zu verkaufen.

Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[18967] Fachzeitschrift

ohne Konkurrenz und mit einem festen Abonnentenstamm, für pädag. od. Gartenbau-etc. Verlag geeignet, soll verkauft werden. Die im 5. Jahrgang stehende Zeitschrift ist nicht an den Ort gebunden. Der bisherige Redakteur, der das Blatt im Selbstverlag herausg., würde event. zur Weiterleitung bereit sein. Reflektenten belieben Anfragen unter O. W. A. an Herrn L. A. Kittler in Leipzig zu richten.

[19049] In einer wunderschön gelegenen Stadt mit sehr starkem Fremdenverkehr ist eine seit einigen Jahren bestehende Buchhandlung mit neuem grossen Wohnhaus u. Garten bei gering. Anzahlung zu verkaufen.

Angebote u. H. W. # 19049 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[13659] Buch-, Kunst u. Schreibwarenhandlg. in lebhaft. Stadt d. Rheinld. für 12500 M. bei $\frac{2}{3}$ Anzahlg. zu verkaufen. Hoh. Reingew. Ang. erb. u. T. V. # 13659 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.